

Sabine Reinhardt

Christoph Jungmann

Isolde Fischer

Jim Libby

Volker Heymann

LEVEL UP

YOUR LIFE !

Ein Film von Stefan Hillebrand und Oliver Paulus



Frank



Evelyn



Der Chef

Ursula



Bernd



Sabine Reinhardt, Christoph Jungmann, Isolde Fischer, Jim Libby, Volker Heymann, Coralie Wolf, Belina Raffy, Gerhard Piske, Günther Weisskopf, Tabea Herion und Alex Miller
 KAMERA Daniela Knapp, Tom Schneider · STENOGRAM Stefan Sosna · DIALOGLEITER Ulrich Westner, Ali Badakhshan Rad, Arthur Bauer · SCENARIUM Tatjana Paulus · MONTAGE Oliver Paulus, Ana R. Fernandes, Nela Märki, Torsten Truscheit · MUSIK Marcel Vaid, Doc Wenz · DIALOGLEITER Ramón Orza · MONTAGE Stefan Korte · PRODUZENTEN Oliver Paulus und Stefan Hillebrand · Eine Motorfilm-Frischfilm-Produktion
 MIT FINANZIELLER UNTERSTÜTZUNG VON Bundesamt für Kultur BAK, Migros Kulturprozent, Lotteriefonds Kanton Solothurn, Fondation SUISA, Praesens Film AG, Kulturamt Mannheim, Filmcommission Nordbaden
 REGIE & FILMSTUFENSTYL Stefan Hillebrand und Oliver Paulus © 2017 MOTORFILM FRISCHFILM · ALL RIGHTS RESERVED

www.facebook.com/levelupyourlifefilm



Motorfilm GmbH und Frischfilm
präsentieren

LEVEL UP

YOUR LIFE !

Eine Komödie von
Stefan Hildebrand und Oliver Paulus

Kinostart 12. April 2018

2017 - Schweiz, Deutschland - DCP - 90 Minuten - De,En/de,fr

Im Verleih von Praesens-Film



VERLEIH

Praesens-Film AG
Münchhaldenstrasse 10
8008 Zürich
info@praesens.com
T: +41 44 433 38 32

PRESSE

Olivier Goetschi
Pro Film GmbH
og@praesens.com
T: +41 44 325 35 24

Mehr Infos zum Film unter:
www.praesens.com

LEVEL UP YOUR LIFE !

Eine Komödie von Stefan Hillebrand und Oliver Paulus

Logline !

Das Leben von Evelyn Möller könnte so schön sein. Wäre da nicht ihr Chef, der ihr das Leben zur Hölle macht. Aber ihn zu vergiften ist auch keine Lösung – jedenfalls keine wirklich gute...

Produktion (Schweiz):

**Motorfilm GmbH
Oliver Paulus
Freyastrasse 19, CH-8004 Zürich**

Co-Produktion (Deutschland):

**Frischfilm
Stefan Hillebrand
S6, 3, D-68161 Mannheim**

Originalversion / Sprache:

Deutsch, Englisch

Format:

DCP – 1:1,85 – in Farbe

Länge:

90 Minuten

Teaser:

https://youtu.be/TT4gpvfX_Vc



Synopsis (Kurzform) !

Evelyns Leben verläuft alles andere als glücklich. Die Beziehung zu ihrem Mann ist eingeschlafen und täglich wird sie von ihrem jungen, arroganten Chef schikaniert und gemobbt. Für ihre Kollegen bei ZAPP (Zeitarbeit – persönlich und professionell) ist sie Luft.

Dem verschuldeten Paketboten Frank ergeht es nicht besser. Auch er kämpft mit omnipräsenter Geringschätzung. Um seine neue, deutlich erfolgreichere Bekannte Angela zu beeindrucken, spielt er daher den wohlhabenden Unternehmer. Auf der Suche nach einem ausgefallenen Geschenk für die Angebetete reißt er ihm anvertraute Päckchen auf und vertauscht dabei versehentlich die Inhalte – anstelle der bestellten Bluse erhält Evelyn ein Buch über Heilkräuter, was sie auf die verwegene Idee bringt, sich mit einem selbstgebrauten „Stuhlzwangtrank“ an ihrem ungeliebten Vorgesetzten zu rächen.

Ihr Plan misslingt: Der arbeitssuchende Bernd Engel findet bei ZAPP statt eines Jobs den Tod – und weil der für den Chef bestimmte Trank verschwunden scheint, glaubt Evelyn, dass sie den fremden Mann vergiftet hat.

Was tun? Wie soll sie das „Versehen“ erklären? Mit Hilfe Ihrer Kollegin Ursel beseitigt sie den Leichnam. Allerdings stellen sich die beiden höchst ungeschickt an, und „der arme Herr Engel“ landet schlussendlich im Rhein.

Statt Schuldgefühlen weckt die unmoralische Aktion lange unterdrückte Lebensgeister in Evelyn – sie befreit sich aus ihrer Opferrolle. Diese Verwandlung beschert ihrer Ehe einen zweiten Frühling, aus ihrer Kollegin und Komplizin Ursel wird eine Freundin, der Paketbote Frank findet einen neuen Sinn im Leben und selbst „der arme Herr Engel“ erhält posthum endlich die ihm verweigerte Anerkennung.

Ein kurioser Einblick in kleinbürgerliche Lebenswelten, hinter deren Fassade das Grauen, aber auch das Glück lauern kann – eine Komödie.

Synopsis (Langform) !

Evelyns Leben verläuft alles andere als glücklich. Die Beziehung zu ihrem Ehemann Georg ist längst genauso eingeschlafen wie ihre Kommunikation. Besonders schwer hat es die Angestellte der Zeitarbeitsfirma ZAPP an ihrem Arbeitsplatz. Täglich wird die 53-Jährige dort von ihrem jungen, arroganten Chef schikaniert – vorzugsweise vor anderen Mitarbeitern und Kunden. „Das ist Mobbing, du bist ein Opfer, Mama! Du musst jetzt mal aktiv werden!“ fordert Tochter Ann-Kathrin. Und auch die neue Kollegin Ursula König ermutigt Evelyn, sich endlich gegen die Gemeinheiten zur Wehr zu setzen. Aber zum Rebellieren fehlen Evelyn nicht nur Selbstbewusstsein und Mut, sondern auch die Zuversicht: „Was soll ich denn tun? Der ist doch mein Chef!“

Im Hinblick auf Evelyns Dasein klingt der hochtrabende Slogan ihres Arbeitgebers – LEVEL UP YOUR LIFE – wie blanker Hohn. Und auch die meisten der Jobsuchenden, die bei ZAPP landen, haben keine grossen Erwartungen an das Leben. Es sind vor allem gescheiterte Existenzen, Langzeitarbeitslose und schwer Vermittelbare, die den Weg zu dem selbsternannten Premiumdienstleister finden. So wie der gebildete, aber verschuldete Frank, dem ZAPP eine Stelle als Paketbote vermittelt hat. Statt den finanziellen Forderungen seiner Exfrau nachzukommen, tut er alles, um seine neue und deutlich erfolgreichere Bekannte Angela zu beeindrucken. Er spielt den wohlhabenden Unternehmer und gibt sich höchst spendabel. Auf der Suche nach einem ausgefallenen Geschenk für seine Angebetete öffnet er Päckchen, die er eigentlich zustellen soll. Dabei vertauscht er versehentlich die Inhalte und anstelle der gewünschten Bluse mit Rankenmuster erhält Evelyn ein Buch: Das verlorene Wissen der Frauen. Darin entdeckt sie das Rezept für ein Elixier, was sie auf eine verwegene Idee bringt: Mit dem „Stuhlwangtrank“ könnte sie sich an ihrem gemeinen Vorgesetzten rächen und diesen – wenn auch nur vorübergehend – aus dem Büro verbannen.

Und dann gibt es auch noch Bernd Engel: Mit 53 Jahren entlassen und nach einem gescheiterten Versuch auf der Theaterbühne zu reüssieren, gibt er dem Druck seiner genervten Ehefrau nach und spricht bei ZAPP vor. Statt eines Jobs findet er dort allerdings den Tod.

Evelyn entdeckt den gerade Dahingegangenen auf der Herrentoilette. Als sie daraufhin feststellt, dass der für den Chef bestimmte Trank aus der Teeküche verschwunden ist, scheinen sich ihre grausigsten Befürchtungen zu bestätigen: Sie hat den fremden Mann vergiftet. Kopflös und voller Panik will sie die Leiche beseitigen. Unterstützt wird sie dabei, wenn auch unfreiwillig, von Ursula König.

Aber wie kann man eine Leiche unbemerkt aus einem Bürogebäude schmuggeln? Der Plan, ihn mit einem Elektromesser zu zerstückeln, erweist sich als wenig praktikabel. Und überhaupt stellen sich die beiden bei der Entsorgung des Leichnams ziemlich ungeschickt an. Schliesslich landet der tote Bernd Engel im Rhein – und statt Schuldgefühlen weckt die unmoralische Aktion lange unterdrückte Lebensgeister in Evelyn. Stück für Stück befreit sie sich aus ihrer Opferrolle. Was kann der mobbende Chef ihr schon anhaben, nach dem was sie getan hat?

Als Evelyn erfährt, dass sie doch keine Mörderin ist, gibt es kein Hadern mehr: Evelyn will sich dem Leben stellen – dem lebenswerten Leben ohne ZAPP. Diese Verwandlung beschert ihrer Ehe einen zweiten Frühling, und aus der Kollegin und Komplizin Ursula wird eine Freundin.

Und dem farblosen Bernd Engel geht es wie vielen grossen Künstlern. Erst nach seinem Tod wird ihm endlich Anerkennung für sein Schaffen zuteil. Sein grösster Fan ist Ex-Paketbote Frank, mit dem ihn eine besondere Vorliebe für Wackeldackel verbindet.

Ein kurioser Einblick in kleinbürgerliche Lebenswelten, hinter deren Fassade das Grauen, aber auch das Glück lauern kann – eine Komödie.



Über die Filmemacher !

Das Regie-Duo Hillebrand / Paulus darf seit seinen vielfach preisgekrönten Filmen DIE WURSTVERKÄUFERIN und WENN DER RICHTIGE KOMMT durchaus als so etwas wie ein öffentlicher Geheimtipp bezeichnet werden. LEVEL UP YOUR LIFE ist mittlerweile der vierte abendfüllende Spielfilm, der in Co-Regie entstanden ist und der wiederum den wundervollen und herrlich verschrobene Stil der beiden Filmemacher auf die Leinwand bringt.

In ihrer neusten Komödie trifft man erneut auf „richtige Menschen“, die mit Dialekten, Warzen und seltsamen Gesichtsausdrücken geschlagen sind, auf Underdogs, die von ihrem kleinbürgerlichen Alltag erdrückt werden – und die beiden Regisseure beweisen einmal mehr, dass sie schwarzen Humor und ernste Themen auf unterhaltsame Art und Weise zu verbinden wissen.

« Paulus und Hillebrand sind alles andere als Problemfilm-Versteher. Im Gegenteil, sie geben sich immer Mühe, die moralinsauren Genre-Regeln des Sozial-Melodrams effektiv zu unterlaufen. »

(DIE ZEIT über VIELEN DANK FÜR NICHTS)



Mobbing – Directors' Note !

« Mobbing oder Mobben steht im engeren Sinn für Psychoterror am Arbeitsplatz mit dem Ziel, Betroffene aus dem Betrieb hinauszuekeln. (...) Typische Mobbinghandlungen sind die Verbreitung falscher Tatsachenbehauptungen, die Zuweisung sinnloser Arbeitsaufgaben, Gewaltandrohung, soziale Isolation oder ständige Kritik an der Arbeit. »

(WIKIPEDIA)

« Rund zehn Prozent der Angestellten leiden unter Schikanen am Arbeitsplatz – und büssen dafür mit ihrer Gesundheit. (...) Und eine repräsentative Studie des Staatssekretariats für Wirtschaft (Seco) kam vor ein paar Jahren zum Schluss, dass in der Schweiz etwa jede 13. Person unter Mobbing am Arbeitsplatz leidet. Betroffen sind fast gleich viele Männer wie Frauen in allen Altersgruppen und Branchen. »

(DER BEOBACHTER, 21.02.2013)

Und das Problem nimmt mit der Digitalisierung gerade massiv zu. Restrukturierungen, Arbeitsverdichtung und Personalabbau befördern Stress und Angst vor einem Arbeitsplatzverlust. Das schaffe die Atmosphäre, in der Mobbing gedeihen könne, konstatiert der Fachpsychologe Klaus Schiller-Stut in der NZZ. In manchen Firmen sei Mobbing gar ein strategisches Instrument zum Personalabbau.

Ausgangspunkt für unseren Film war die Idee, dieses sehr ernste, tabuisierte und emotional aufgeladene Thema in einen komödiantischen Kontext zu stellen. Ausserdem interessierte uns eine Protagonistin, die dank einer moralisch verwerflichen Tat zu ihrem Lebensglück findet.

Wir stellten ihr zwei weitere „Underdogs“ zur Seite, deren Schicksale auf wundersame Art und Weise miteinander verwoben sind: Unscheinbare, zufällige Begegnungen und scheinbar belanglose, alltägliche Misslichkeiten üben folgenswer und unumkehrbar Einfluss auf Leben und Tod unserer Protagonisten aus.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, welche Wirkung *Ihre* Handlungen auf das Leben einer anderen Person haben könnten? Selbst wenn diese vielleicht völlig unbewusst oder ohne jegliche Hintergedanken erfolgen?

Die Arbeitsweise

Mit LEVEL UP YOUR LIFE setzen wir unsere bisherige, auf Improvisation basierende Kooperation fort, die wir erfolgreich mit DIE WURSTVERKÄUFERIN, WENN DER RICHTIGE KOMMT, WIR WERDEN UNS WIEDERSEH'N und VIELEN DANK FÜR NICHTS begonnen haben.

Durch die Zusammenarbeit aus einer Kombination von Laiendarstellern und professionellen Schauspielern, entsteht eine besondere künstlerische Qualität. Mit dem Werkzeug „Improvisation“ entwickeln wir gemeinsam mit den Schauspielern, aus ihren Figuren heraus, die Szenen und Dialoge. Wir müssen keinem der Darsteller Dialoge „überstülpen“, die er/sie nicht spielen kann. So entstehen Szenen und Charaktere, die einerseits überraschen und andererseits voll im Einklang stehen mit den Menschen, die sie zu verkörpern haben.

LEVEL UP YOUR LIFE verfolgt dabei keine Improvisationsästhetik, sondern bedient sich dieses Verfahrens als Teil unserer Arbeitsweise – wir legen es nicht auf eine bewusste Inszenierung des Improvisierten an.



Für uns als kleine und unabhängige Produktionsfirmen bietet diese Herangehensweise neben dem kreativen Potential auch grosse ökonomische Chancen. Improvisation als Methode erlaubt es, die verschiedenen Arbeitsprozesse zu vereinfachen und wesentlich flexibler zu gestalten. So können wir Filme mit einem überschaubaren Budget realisieren.

« Gerade als man geglaubt hat, dass Dogma zum letzten Mal das Kino neu erfunden hat, zaubern die Regisseure Paulus & Hillebrand mit ungewöhnlicher Methode und ebensolcher Heldin die Magie des Unverhofften auf die Leinwand. »

(Der Bund über WENN DER RICHTIGE KOMMT)

Licht **Dr. Marc Reisner**
Simon Wottreng

Ton **Ulrich Westner**

Ausstattung **Tatjana Paulus**

Montage **Oliver Paulus**
Ana R. Fernandes
Nela Märki
Torsten Truscheit

Musik **Marcel Vaid**
Doc Wenz

Sounddesign **Ramón Orza**

Sound Mix **Stefan Korte**

Produzenten **Oliver Paulus**
Stefan Hillebrand

Produktion **Motorfilm GmbH, Zürich (CH)**
Frischfilm Produktionen, Mannheim (DE)

Postproduktion gefördert durch **Bundesamt für Kultur BAK**
Migros Kulturprozent
Lotteriefonds Kanton Solothurn
Fondation SUISA
Praesens Film
Kulturamt Mannheim
Filmcomission Nordbaden



Oliver Paulus – Autor / Regisseur !

Biographie

Oliver Paulus wurde 1969 in Dornach (SO) geboren. Nach dem Studium an der Schule für Gestaltung in Basel, studierte er Regie und Drehbuch an der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg. 1995 wurde Oliver Paulus mit dem Max Ophüls-Preis, 1997 mit dem Werkjahrespreis und 2008 mit dem Anerkennungspreis des Kantons Solothurn geehrt. 2005 wurde er eingeladen den prestigeträchtigen Werbespot für **PARISIENNE PEOPLE** zu realisieren in der Nachfolge von u.a. Jean-Luc Godard, Robert Altman, Ethan und Joel Coen, David Lynch, Emir Kusturica, Roman Polanski und Wim Wenders.

Seit 2013 unterrichtet Oliver an der Zhdk als Gastdozent (Methoden der inszenatorischen Improvisation). Ferner produziert und realisiert er jedes Jahr mehrere kurze Auftrags-Dokumentarfilme.

Filmographie (Auswahl)

HIS MOTHER'S VOICE (1994), **ZWISCHEN PARIS UND DAKAR** (1995), **REALITY** (1996), **DER TAG, AN EM OTTO KAM.** (1997), **ECKFLIESEN** (1998), **DAS GESCHENK** (2001), **DER ILLETTRIST** (2007) – alles Kurzfilme

2001 **DIE WURSTVERKÄUFERIN** (Kurzfilm)

Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM / SCHICKE BILDER
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Stefan Hillebrand

Audience Award – Int. Short Film Festival Hamburg 2001

Audience Award – Filmfluss Zurich 2001

Audience Award – Int. Short Film Festival Munich 2001

Prix Kodak – Cinema Tout Ecran Geneva 2001

Swiss Film Award 2002 – Nomination 'Best Short Film'

Jury Award – 3rd Short Film Festival Landshut 2002

Audience Award – Verdener Short Film Festival 2002

Study Award – Federal Office of Culture (DHA), Switzerland

2003 **WENN DER RICHTIGE KOMMT** (Spielfilm)

Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM / SCHICKE BILDER
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Stefan Hillebrand

Special Mention – 51st International Film Festival San Sebastián 2003

Best First Feature Award – Berlin & Beyond, San Francisco 2004

Best Actress (Isolde Fischer) – Int. Film Festival Khanti-Mansiisk (Siberia) 2004

Best Actress (Isolde Fischer) – Schermi d'Amore Int. Filmfestival Verona 2004

Best Directors – 13th Int. Film Festival Irkutsk (Siberia), 2004

Best Actress (Isolde Fischer) – 13th Int. Film Festival Irkutsk (Siberia), 2004

Special Mention for Isolde Fischer – Transilvania International Film Festival 2004

Best First Film – 20. Festroia, Festival Internacional de Cinema, Setúbal (Portugal) 2004

Audience Award – Arthouse Theatre Sarbrücken (Germany) 2004

Special Jury Award of the Int. Film Press – 11th Int. Film Festival Minsk (Belarus) 2004

Best Actress (Isolde Fischer) – 1st Alba Regio Int. Film Festival (Hungary) 2005

Audience Award – 9th Dhaka International Film Festival (Bangladesh) 2006

2006 **WIR WERDEN UNS WIEDERSEH'N** (Spielfilm)

Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Stefan Hillebrand

World Premiere at the 54th International Film Festival San Sebastián 2006

Special Critic's Award – Schermi d'Amore Int. Film Festival Verona 2007

Audience Award – 30th Grenzland Filmtage Selb 2007

Special Mention „Mejor Largometraje“ – 5th Int. Non-Budget Film Festival Cuba 2007

60^{ème} Festival de Cannes 2007 – Sélection ACID

60° Festival del Film Locarno 2007 – Appellation Suisse

Grand Prix – 15th International Film Festival Varna, Bulgaria 2007

Special Jury Award – Listapad, International Film Festival Minsk, Belarus 2007

- 2008 **TANDOORI LOVE** (Spielfilm)
Produktion: COBRA FILM / PANDORA FILMPRODUKTION
als Co-Autor und Regisseur
Best Artistic Contribution Award – 32nd Cairo International Film Festival 2007
Schweizer Filmpreis 2009 – Nomination „Bester Spielfilm“
SUISA Best Music Award – Locarno International Film Festival 2009
- 2013 **VIELEN DANK FÜR NICHTS** (Spielfilm)
Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Stefan Hillebrand
Hessischer Filmpreis – Nomination "Bester Film"
Castello d'argento – Castellinaria 27th Festival internazionale del Cinema Giovane
Award "Fuori le mura" – Castellinaria 27th Festival internazionale del Cinema Giovane
Best Feature Film - International Disability Film Festival «Breaking Down Barriers»
- 2018 **LEVEL UP YOUR LIFE** (Spielfilm)
Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Stefan Hillebrand



Stefan Hillebrand – Autor / Regisseur !

Biographie

Stefan Hillebrand wurde 1969 in Verl geboren. Er studierte zuerst Erziehungswissenschaften, Kriminologie und Jugendpsychiatrie in Heidelberg, bevor er an der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg ein Regie- und Drehbuchstudium absolvierte. Stefan Hillebrand war bis 2007 künstlerischer Leiter des Improvisationstheaters „Drama Light“. Er erhielt Schauspielunterricht bei verschiedenen Lehrern, u.a. Keith Johnstone, Randy Dixon und Tracy Burns. Neben seiner filmischen Tätigkeit arbeitet er auch als Dozent und Trainer für Improvisation, Coaching, Theater und Film an verschiedenen Hochschulen und in der freien Wirtschaft.

Filmographie (Auswahl)

TWIST MIT ANTJE (1996) – Kurzfilm; **ANGST VORM GOTT** (1998), **ZU BESUCH** (1999) – beides Dokumentarfilme; **POGGE AUF BRAUTSCHAU** (1999) – Kurzfilm; **ERST IM HIMMEL WIRD ES SCH(T)ILLER** (2005) – Doku-Soap.

2001 **DIE WURSTVERKÄUFERIN** (Kurzfilm)

Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM / SCHICKE BILDER
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Oliver Paulus

Audience Award – Int. Short Film Festival Hamburg 2001

Audience Award – Filmfluss Zurich 2001

Audience Award – Int. Short Film Festival Munich 2001

Prix Kodak – Cinema Tout Ecran Geneva 2001

Swiss Film Award 2002 – Nomination 'Best Short Film'

Jury Award – 3rd Short Film Festival Landshut 2002

Audience Award – Verdener Short Film Festival 2002

Study Award – Federal Office of Culture (DHA), Switzerland

2003 **WENN DER RICHTIGE KOMMT** (Spielfilm)

Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM / SCHICKE BILDER
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Oliver Paulus

Special Mention – 51st International Film Festival San Sebastián 2003

Best First Feature Award – Berlin & Beyond, San Francisco 2004

Best Actress (Isolde Fischer) – Int. Film Festival Khanti-Mansiisk (Siberia) 2004

Best Actress (Isolde Fischer) – Schermi d'Amore Int. Filmfestival Verona 2004

Best Directors – 13th Int. Film Festival Irkutsk (Siberia), 2004

Best Actress (Isolde Fischer) – 13th Int. Film Festival Irkutsk (Siberia), 2004

Special Mention for Isolde Fischer – Transilvania International Film Festival 2004

Best First Film – 20. Festroia, Festival Internacional de Cinema, Setúbal (Portugal) 2004

Audience Award – Arthouse Theatre Sarbrücken (Germany) 2004

Special Jury Award of the Int. Film Press – 11th Int. Film Festival Minsk (Belarus) 2004

Best Actress (Isolde Fischer) – 1st Alba Regio Int. Film Festival (Hungary) 2005

Audience Award – 9th Dhaka International Film Festival (Bangladesh) 2006

2006 **WIR WERDEN UNS WIEDERSEH'N** (Spielfilm)

Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Oliver Paulus

World Premiere at the 54th International Film Festival San Sebastián 2006

Special Critic's Award – Schermi d'Amore Int. Film Festival Verona 2007

Audience Award – 30th Grenzland Filmtage Selb 2007

Special Mention „Mejor Largometraje“ – 5th Int. Non-Budget Film Festival Cuba 2007

60ème Festival de Cannes 2007 – Sélection ACID

60° Festival del Film Locarno 2007 – Appellation Suisse

Grand Prix – 15th International Film Festival Varna, Bulgaria 2007

Special Jury Award – Listapad, International Film Festival Minsk, Belarus 2007

- 2007 **WAS DIE WELT NICHT SIEHT** (Dokumentarfilm)
Produktion: FRISCHFILM
als Autor und Regisseur
- 2008 **LOST IN THE MOMENT** (Dokumentarfilm)
Produktion: FRISCHFILM
als Autor und Regisseur
- 2008 **TANDOORI LOVE** (Spielfilm)
Produktion: COBRA FILM / PANDORA FILMPRODUKTION
als Co-Autor
Best Artistic Contribution Award – 32nd Cairo International Film Festival 2007
Schweizer Filmpreis 2009 – Nomination „Bester Spielfilm“
SUISA Best Music Award – Locarno International Film Festival 2009
- 2010 **UNGEKÜSST ZURÜCK** (Dokumentarfilm)
Produktion: FRISCHFILM
als Autor und Regisseur
- 2013 **VIELEN DANK FÜR NICHTS** (Spielfilm)
Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Oliver Paulus
Hessischer Filmpreis – Nomination „Bester Film“
Castello d'argento – Castellinaria 27th Festival internazionale del Cinema Giovane
Award "Fuori le mura" – Castellinaria 27th Festival internazionale del Cinema Giovane
Best Feature Film - International Disability Film Festival «Breaking Down Barriers»
- 2018 **LEVEL UP YOUR LIFE** (Spielfilm)
Produktion: MOTORFILM / FRISCHFILM
als Co-Autor, in Co-Regie und Co-Produktion mit Oliver Paulus

